

## Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Haspe vom 25.01.2024

---

### Öffentlicher Teil

**TOP .. Entspannung der Verkehrssituation im Einmündungsbereich der Krefelder Straße in die Enneperstraße**  
0987/2023

**geändert beschlossen**

Herr Wisotzki berichtet von dem stattgefundenen Ortstermin am 19.01.2024. Es wurde sich darauf geeinigt, dass das Einfädelungsstreifenschild aus Gevelsberg kommend, entfernt werde. Ebenfalls werde durch die Fachverwaltung geprüft, ob beim Verlassen des Parkplatzes, ein Hinweisschild „Achtung Radfahrer“ installiert werden könne. Des Weiteren werde durch die Fachverwaltung geprüft, ob Fahrtrichtungsanweisungen für Radfahrer\*innen angeordnet werden.

Herr Bifulco fügt hinzu, dass auf der Enneper Straße derzeit kein Schild für eine Benutzungspflicht für Radwege installiert sei. Es werde derzeit geprüft, ob die Radwege mit einem getrennten Geh- und Radweg ausgewiesen werden. Eine entsprechende Beschilderung „Achtung Radfahrer“ aus Fahrtrichtung Links werde auch in der Krefelder Straße installiert. Derzeit werde ebenfalls geprüft, ob der Radweg auf der Krefelder Straße rot markiert werden kann.

Herr Gronwald merkt an, dass an dieser Stelle ein Hinweisschild wie in Volmarstein/Schmandbruch, durchaus sinnvoll sei. Die Verkehrsabteilung könne keinen plausiblen Grund nennen, warum dieses Schild in Hagen nicht möglich sei. Eine weitere Möglichkeit den Verkehr zu entzerren sei, die Öffnung der Westerbauerstraße als Einbahnstraße in Fahrtrichtung Nordstraße. Der Fußweg in der Westerbauerstraße werde derzeit ausschließlich von Fahrzeugen genutzt. Der Linksabbiegerstreifen auf der Enneper Straße werde nach der Brückeneröffnung noch mehr von Menschen von Wetter oder Baukloh in Anspruch genommen. Hierdurch werde ein Linksabbiegen vom Parkplatz noch unübersichtlicher. Er schlägt für die Fraktion Hagen Aktiv folgenden Beschlussvorschlag vor:

1. Die Bezirksvertretung Haspe bittet die Verwaltung, ein Hinweisschild auf die Verkehrssituation Enneper Straße / Krefelder Straße nach dem Vorbild der Stadt Wetter (Köhlerstraße / Vogelsanger Straße) an drei übersichtlichen Stellen (2x auf der Enneper Straße und 1x auf der Krefelder Straße) aufzustellen.
2. Die Bezirksvertretung Haspe bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Westerbauer Straße, aus Richtung Parkplatz des Einkaufszentrums Westerbauer, in Fahrtrichtung Nordstraße als Einbahnstraße ausgewiesen werden kann, um den Verkehr auf der Enneper Straße zu entzerren.

Herr Goertz bezieht sich auf den Ortstermin und erklärt, dass die Teilnehmenden sich geeinigt hätten, die Brückeneröffnung abzuwarten.

Herr Romberg stimmt Herrn Goertz in Teilen zu. Nach der Brückenöffnung könne der Verkehr besser oder aber auch schlechter werden. Ein entsprechender Prüfauftrag sei daher nicht verkehrt.

Herr Wisotzki weist darauf hin, dass die Westerbauerstraße eine Wohnstraße sei. Im Rahmen der Mobilitätswende soll nicht der Autoverkehr nach vorne gebracht werden. Es sei nicht sinnvoll die Westerbauerstraße in die Nordstraße zu öffnen, da jetzt schon auf der Nordstraße ein enormer Rückstau vorhanden sei.

Herr Bifulco antwortet, dass die Öffnung der Westerbauerstraße damals verworfen wurde, weil lt. Gutachter davon dringend abgesehen wurde.

Herr Gronwald erklärt, dass bei dem Bebauungsplan ausschließlich über das Brandt-Quartier gesprochen worden sei. Er macht deutlich, dass der Verkehr nach der Brückeneröffnung noch mehr zunehmen werde.

Frau Bremser schlägt vor, die Brückeneröffnung abzuwarten und nur die Beschilderung zu beschließen.

Herr Thieser erklärt, dass er täglich im Brandt-Quartier sei und noch nie Probleme gesehen habe. Die Abfahrt vom Parkplatz betrüge höchstens drei Minuten. Mit der Öffnung der Westerbauerstraße würden Probleme entwickelt, die es derzeit nicht gebe.

**Beschluss:**

**1. Die Bezirksvertretung Haspe bittet die Verwaltung, ein Hinweisschild auf die Verkehrssituation Enneper Straße / Krefelder Straße nach dem Vorbild der Stadt Wetter (Köhlerstraße / Vogelsanger Straße) an drei übersichtlichen Stellen (2x auf der Enneper Straße und 1x auf der Krefelder Straße) aufzustellen.**

**Abstimmungsergebnis:**

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	4	1	-
CDU	3	-	-
Bündnis 90/ Die Grünen	2	-	-
Hagen Aktiv	2	-	-
AfD	1	-	-

Mit Mehrheit beschlossen

Dafür: 12  
Dagegen: 1  
Enthaltungen: -

**2. Die Bezirksvertretung Haspe bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Westerbauer Straße, aus Richtung Parkplatz des Einkaufszentrums Westerbauer, in Fahrtrichtung Nordstraße als Einbahnstraße ausgewiesen werden kann, um den Verkehr auf der Enneper Straße zu entzerren.**

**Abstimmungsergebnis:**

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	-	4	1
CDU	-	2	1
Bündnis 90/ Die Grünen	-	2	-
Hagen Aktiv	2	-	-
AfD	1	-	-

Mit Mehrheit abgelehnt

Dafür: 3  
Dagegen: 8  
Enthaltungen: 2